

## 1 ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE

**Titel der Studie:** Bestimmung der leichten biologischen Abbaubarkeit von Uni-Reiniger 1032 im CO<sub>2</sub> Entwicklungstest nach OECD 301B bzw. EU C.4.C

**Auftraggeber:**

Brillux GmbH & Co.KG  
Weseler Str. 401  
48163 Münster  
Deutschland

**Prüfeinrichtung:**

LAUS GmbH  
Auf der Schafweide 20  
67489 Kirrweiler,  
Deutschland

Der Prüfgegenstand „Uni-Reiniger 1032“ wurde gemäß OECD 301B und EU-Methode C.4-C mit einer Konzentration von nominal 20 mg organischem Kohlenstoff/l in Testmedium getestet. Als Inokulum wurde Belebtschlamm in einer Konzentration von 25,0 mg Trockensubstanz/l im Test verwendet. Die Testdauer betrug 28 Tage.

Anilin wurde als Positivkontrolle ausgewählt, um die Funktionsfähigkeit des Testsystems zu überprüfen.

Der Abbau der Positivkontrolle überschritt nach 9 Tagen den Grenzwert von 60 %.

Zwei der Replikate des Prüfgegenstands zeigten eine gute Übereinstimmung.

Zur Bewertung potenzieller toxischer Wirkungen des Prüfgegenstands wurde ein Toxizitätsansatz mit Prüfgegenstand und Positivkontrolle vorbereitet. Der Abbau im Toxizitätsansatz betrug an Tag 14 der Studie 68,1 % und lag damit über 25 %. Deshalb wird der Prüfgegenstand als untoxisch für das Inokulum angesehen.

Da es sich bei dem Prüfgegenstand um eine Mischung handelt, gilt das 10-Tage-Fensterkriterium nicht. Da jedoch innerhalb von 28 Tagen ein Abbau von 60,3 % erreicht wurde, und der Grenzwert von 60 % somit überschritten wurde, kann der Prüfgegenstand als leicht biologisch abbaubar eingestuft werden.

Folgende Ergebnisse wurden für den Prüfgegenstand „Uni-Reiniger 1032“ ermittelt:

Ergebnisse für Uni-Reiniger 1032	
Kriterien	Ergebnis
Bewertung	leicht biologisch abbaubar
Abbaubarkeit am Testende	60,3 %
Grenzwert gemäß Guideline	60 % am Ende des Tests

J. Schlinck

Jürgen Schlinck  
Prüfleitung

09 JAN 2026

Datum